

291 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XX. GP

Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales

über die Regierungsvorlage (219 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Notarversicherungsgesetz 1972 geändert wird (8. Novelle zum NVG 1972)

In den Erläuterungen der Regierungsvorlage wird darauf hingewiesen, daß die im gegenständlichen Gesetzentwurf vorgesehenen Änderungen im wesentlichen auf Vorschläge der Versicherungsanstalt des österreichischen Notariates beruhen. Weiters wird in den Erläuterungen darauf hingewiesen, daß auf Grund des vorliegenden Gesetzentwurfes keine finanzielle Belastung des Bundes eintreten wird.

Der Ausschuß für Arbeit und Soziales hat die gegenständliche Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 4. Juli 1996 in Verhandlung genommen. Berichterstatterin im Ausschuß war die Abgeordnete Edeltraud Gatterer.

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Dr. Gottfried Feurstein, Eleonore Hostasch, Karl Öllinger, Dr. Volker Kier, Dr. Alois Pumberger, Dipl.-Kfm. Dr. Günter Stummvoll, Mag. Dr. Josef Trinkl, Mag. Herbert Haupt, Edith Haller, Elfriede Madl, Dr. Elisabeth Pittermann, Mag. Walter Guggenberger, Heidrun Silhavy, Karl Donabauer sowie der Bundesminister für Arbeit und Soziales Franz Hum s.

Bei der Abstimmung wurde die Regierungsvorlage mit Stimmenmehrheit angenommen.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Ausschuß für Arbeit und Soziales somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (219 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1996 07 04

Edeltraud Gatterer

Berichterstatterin

Annemarie Reitsamer

Obfrau